# Technik und Wissenschaft = Techniques et sciences

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **81 (1990)**

Heft 9

PDF erstellt am: **04.06.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

### Neue Büros für Telegyr

Die Landis & Gyr Energy Management (Schweiz) AG, ein Unternehmen des Landis & Gyr-Konzerns, hat im Kanton Aargau eine Abteilung für den Verkauf und die Projektierung von *Gesamtanlagen für die Fernwirk- und Netzleittechnik* eröffnet. Die neuen Büros befinden sich an der Mitteldorfstrasse 37/39 in Buchs (bis anhin Herzogstrasse, Aarau). Die Abteilung in Buchs projektiert und vertreibt Fernwirk- und Netzleitsysteme der Reihe Telegyr. Diese regeln und überwachen Versorgungsnetze für Strom, Gas, Wasser und Fernwärme.

# Technik und Wissenschaft
# Techniques et sciences

### Neuer Studiengang an der Ingenieurschule Chur

Am 5. November 1990 beginnt der erste Studiengang der Tagesabteilung Telecom an der Ingenieurschule HTL Chur. Das Ausbildungsangebot dieser neuen Studienrichtung entspricht dem wachsenden Bedürfnis nach Ingenieuren mit vertieften Fachkenntnissen der modernen Telekommunikation und der Informatik.

Die Ingenieurschule HTL Chur ist eine privatrechtlich organisierte Höhere Technische Lehranstalt im Sinne von Art. 59 des Bundesgesetzes über die Berufsbildung vom 19.4.1978. Sie führt als Abendschule seit über 25 Jahren erfolgreich die Abteilungen Architektur, Bauingenieurwesen, Chemie, Elektrotechnik (Energietechnik/Automation), Elektrotechnik (Nachrichtentechnik/Informatik) und Maschinenbau. Im Herbst 1988 wurde die Schule durch die Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule Chur zur HTL/-HWV Chur erweitert. Am 11. Mai 1989 genehmigte der Vorstand des Vereins HTL/HWV Chur den Zusammenarbeitsvertrag mit den PTT-Betrieben, Fernmeldedirektion Chur, mit dem Ziel, eine Tagesabteilung Telecom mit den Ausbildungsschwerpunkten Telekommunikation und Informatik aufzubauen. Die PTT-Betriebe stellen dabei die Räumlichkeiten und technischen Anlage für die Praktika Telekommunikation zur Verfügung und gewährleisten deren Betrieb und Unterhalt sowie die Unterstützung der Dozenten in der Vorbereitung und Durchführung der Praktika.

Das Tagesstudium an der Abteilung Telecom der Ingenieurschule HTL Chur wird 6 Semester dauern und rund 4500 Lektionen umfassen. Neben der Grundausbildung (1. bis 4. Semester) umfasst das Studium Vertiefungsfächer, die Praktika Telekommunikation und die Semesterarbeit. Das Studium wird am Ende des 6. Semesters mit den Diplomprüfungen und der anschliessenden Diplomarbeit abgeschlossen.

Die Studieninformation und das Anmeldeformular können beim Sekretariat der Ingenieurschule HTL Chur, Ringstrasse 18, 7000 Chur, angefordert werden.

### PTT verbessern UKW-Versorgung

Im Verlaufe dieses Jahres werden die PTT rund 60 neue UKW-Sender einschalten, über 40 davon in der Deutschschweiz, vier in der Romandie und 18 in der Südschweiz. Diese Sender werden noch bestehende Versorgungslücken schliessen und die Programme DRS 1–3, das rätoromanische Programm DRS R, RSR 3 und RSI 1–3 verbreiten.

Mit über 450 UKW-Sendern an 176 Standorten besitzt die Schweiz eines der bestausgebauten und dichtesten UKW-Sendernetze der Welt. Trotzdem bereitet der UKW-Empfang dem Radiohörer in gewissen Regionen der Schweiz Schwierigkeiten, namentlich wenn er mit dem Auto unterwegs ist. Die PTT-Betriebe haben diese Empfangsprobleme eingehend analysiert und erste Verbesserungsmassnahmen wie die Optimierung der Sendeantennen sowie den Bau von Lückenfüllsendern in die Wege geleitet. Weitere Schritte werden demnächst mit der SRG und der Geräteindustrie abgesprochen. Dabei sollen auch die Hörerwünsche möglichst berücksichtigt werden.

### Die Sicherheit geht uns alle an

Wir alle benützen täglich technische Einrichtungen und Geräte: bei der Arbeit im Betrieb, im Haushalt, beim Basteln, bei Sport und Spiel. Es liegt also im Interesse von uns allen, dass technische Produkte Leben und Gesundheit nicht gefährden. Um dies zu erreichen, wurde 1976 das Bundesgesetz über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (STEG) erlassen.
Die von der EKTEG herausgegebene neue Broschüre richtet sich an Hersteller, Importeure, Verkäufer und Vermieter von technischen Einrichtungen und Geräten, an Arbeitgeber und Arbeitnehmer sowie an die Konsumenten. Die Broschüre gibt Auskunft über Zweck und Zielsetzung des STEG, orientiert über die Kontrolle und Prüfung technischer Einrichtungen und Geräte und zeigt, wer für die Sicherheit solcher Produkte verantwortlich ist. Mit dem Leitsatz «Sicherheit muss beim Einkauf beginnen!» werden die Konsumenten aufgefordert, ausschliesslich sicherheitskonforme Produkte zu kaufen. So kann erreicht werden, dass nur noch Skibindungen, Küchenmaschinen, Holzbearbeitungsmaschinen, Spielzeuge usw. auf den Markt gebracht werden, die den Sicherheitsvorschriften entsprechen.
Broschüre und Faltprospekt können kostenlos beim Sekretatiat der EKTEG, Postfach 2713, 6002 Luzern, bezogen werden.